

## ANTRAG

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



07.12.2020

### Alternative Raumnutzungen zum Infektionsschutz von Schülern

Die Stadtverwaltung prüft die Möglichkeit der zeitweiligen Anmietung und Nutzung von leerstehenden bzw. derzeit ungenutzten Räumlichkeiten für die Münchner Schulen. Insbesondere Schulen, in denen der aus Sicht des Infektionsschutzes notwendige Mindestabstand in Klassenzimmern nicht eingehalten werden kann, sollen diese Räumlichkeiten für den Unterricht nutzen. Mögliche Objekte könnten beispielsweise leerstehende Geschäftsflächen, derzeit geschlossene Gastronomiebetriebe, nicht genutzte Tagungsräumlichkeiten der Hotellerie, sowie Museen und Kultureinrichtungen sein. Die Auswahl und Bewertung möglicher Alternativen zu den bisherigen Klassenzimmern erfolgt anhand der Praktikabilität für den Unterricht, der Erreichbarkeit für die Schüler und Lehrkräfte, sowie der technischen Infrastruktur und Ausstattung.

### Begründung

Das Infektionsgeschehen an Schulen darf nach wie vor nicht vernachlässigt werden, wenn es um die Eindämmung der Covid19-Pandemie geht. In vielen Münchner Klassenzimmern besteht die Möglichkeit zur Einhaltung der empfohlenen Mindestabstände nicht, während viele mögliche Ausweichmöglichkeiten ungenutzt bleiben. Um Lehrer und Schüler besser zu schützen und die Eigentümer momentan zwangsweise ungenutzter Räumlichkeiten finanziell zu unterstützen, sollte die Nutzung der beschriebenen Objekte für den Unterricht durch die Stadtverwaltung überprüft und gefördert werden.

**Hans Hammer (Initiative)**  
Stadtrat

Beatrix Burkhardt  
Stadträtin

Jens Luther  
Stadtrat

## ANFRAGE

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



14.09.2021

### Anschaffung von Luftreinigern für Münchner Schulen: Sachstand?

Leider erst kurz vor den Sommerferien, am 28. Juli 2021, hat der Stadtrat beschlossen, die Aufenthaltsräume und Klassenzimmer der Jahrgangsstufen 1 bis 6 an Münchner Schulen mit mobilen Luftreinigungsgeräten auszustatten. Laut Stadtschulrat Florian Kraus (Rathaus Umschau vom 10.09.2021) werden 6.200 Geräte im Wert von rund 21,7 Millionen Euro angeschafft. Die ersten Schulräume sollen demnach noch in der ersten Schulwoche ausgestattet werden, bis Weihnachten, sollten keine Lieferschwierigkeiten auftreten, alle Räume. Insgesamt ist die Zeitschiene aber noch sehr unkonkret und wirft neue Fragen auf.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Bis wann kann der Zeitplan für die Anschaffung von Luftreinigungsgeräten konkretisiert werden und welche festen Zusagen für Liefertermine gibt es bereits?
2. Ist es möglich, die Beschaffung weiter zu beschleunigen und bereits vor Weihnachten alle Klassenräume auszustatten?
3. In welcher Reihenfolge wird bei der Ausstattung mit Luftreinigungsgeräten vorgegangen (Jahrgangsstufenweise, Schulweise, etc.)?
4. Welche Mittel wurden für die Beschaffung aus der Förderung des Freistaats abgerufen?
5. Wie sind die angeschafften bzw. bestellten Geräte zertifiziert?
6. Welche Folgekosten beispielsweise für Wartung oder Verbrauchsmaterial sind zu erwarten?

Jens Luther (Initiative)  
Stadtrat

Fabian Ewald  
Stadtrat



Anlage 3



**SPD Fraktion · Bezirksausschuss 15 Trudering - Riem · Messstadt  
BA-Geschäftsstelle · Friedenstr. 40 · 81660 München**

München, den 20.07.2021

## **Raumlufotechnischen Anlagen für den Schulcampus und den geplanten Neubau einer Grundschule und Evaluierung von Luftfiltern in allen Schulen des 15. Stadtbezirks Trudering-Riem**

### **Antrag**

Die LH München als Sachaufwandsträgerin wird aufgefordert die vom Freistaat Bayern und der Bundesrepublik Deutschland bereitgestellten Mittel für Luftfilter abzurufen und als langfristige und dauerhafte Lösung den Einbau von Raumlufotechnischen Anlagen in allen Schulen zu fördern und vorzunehmen. Der im Bau befindlichen Schulcampus an der Joseph-Wild-Straße und der geplante Neubau einer Grundschule im 5. BA Arrondierung Kirchtrudering sollen dabei gleich damit ausgestattet werden bzw. die Ausstattung in die Planung aufgenommen werden.

Außerdem wird die Evaluierung der eingebauten oder transportablen Luftfilteranlagen gefordert. Es soll dem BA berichtet werden, wie der Einbau der Anlagen sich in den Schulen bewährt hat, bevor weitere Schularten damit ausgestattet werden.

### **Begründung**

Sind die Schulen auf eine mögliche neue Corona-Welle vorbereitet? Davon ist Bayern aber noch weit entfernt und die vom Bund und Land bereitgestellten Mittel müssen abgerufen werden.

Bevor technische Einrichtungen in den Schulen eingebaut werden, sind präventiven Maßnahmen erforderlich. So ist bis zum Einbau von Raumlufotechnischen Anlagen oder zertifizierten Luftfilteranlagen das Lüften in den Pausen wohl weiter erforderlich.

**Die Dimensionierung von RLT-Anlagen für Schulgebäude sollte auf möglichst beste Raumlufqualität ausgelegt sein.**

Dies sollte wenn möglich auch für alle anderen Schulen im 15. Stadtbezirk erfolgen, um damit der Schulfamilie Ängste für die nächste Zeit zu nehmen.

**SPD-Fraktion und ÖDP/FW Fraktionsgemeinschaft**

Maren Salzmann-Brünjes und Beate Fuchs,  
Eva Blomberg, Gerhard Fuchs

Anlage 4



Fraktion im Bezirksausschuss 24

Bezirksausschuss 24 Feldmoching – Hasenberg  
z. Hd. des Vorsitzenden Herrn Dr. Rainer Großmann  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Direktorium Landeshauptstadt München  
[baq-nord.dir@muenchen.de](mailto:baq-nord.dir@muenchen.de)

München, den 17.08.2021

### Antrag zur Tagesordnung der BA-Sitzung am 15.09.2021

#### Lüftungsanlagen in den öffentlichen Schulen im BA 24 Feldmoching-Hasenberg

„Das als Sachaufwandsträger für den Einbau von Lüftungsanlagen in den öffentlichen Schulen zuständige Referat der Landeshauptstadt München wird gebeten, mitzuteilen, in welchen Schulen in welchen Unterrichtsräumen bereits funktionierende stationäre Lüftungsanlagen eingebaut sind bzw. funktionierende mobile Luftfilter bereitstehen, und, in welchen Schulen zu Beginn des Schuljahres solche Anlagen in welchen Unterrichtsräumen zur Verfügung stehen werden. Noch fehlende Lüftungsanlagen sollen unverzüglich bereitgestellt werden.“

#### Begründung:

Zwar wird aktuell von der Stiko und der Politik empfohlen, Schulkinder einer bestimmten Altersklasse zu impfen, doch ist mittlerweile auch bekannt, dass Covid-19-Impfungen nicht ganz zuverlässig vor einer Virusinfektion zu schützen und zudem derzeit noch zu wenig bekannt ist, inwieweit diese Impfungen auch gegen eine Infektion durch neue Varianten des SARS-CoV-2 Virus schützen. Daher erscheint eine gute Durchlüftung der Unterrichtsräume als eine jedenfalls hilfreiche, wenn nicht sogar notwendige, Maßnahme.“

#### Hinweis:

Eine schriftliche Anfrage beim Schulleiter des Gymnasiums Feldmoching z.B. hat die folgende Rückmeldung ergeben:

„Ob und ggf. wann wir mit Geräten ausgestattet werden, ist mir nicht bekannt. In dem Interimsbau ist wohl eine Lüftungsanlage angelegt, die aber seit Einzug funktionslos ist.“

gez.

Dr. Manfred Neudecker  
Fraktionssprecher

Übersicht Stadtbezirk 24: Klassenräume und RLТ Anlagen									
Schulart	Adresse des Objekts	Anzahl der Klassenräume ohne MRE's	Anzahl der Klassenräume in MRE's	Klassenzimmer gesamt	davon mit RLТ versorgt	mit zentraler Lüftungsanlage versorgt	ohne Versorgung durch Lüftungsanlage	Bemerkung	
GS	Eduard-Spranger-Str. 15	37		37			37		
MS	Eduard-Spranger-Str. 17			0				Abbruch/Neubau	
GESS	Freudstr.15			0				Abbruch/Neubau	
GS	Feldmochinger Str. 251	21	2	23	2		21		
GYM	Georg-Zech-Allee 16		27	27	27		0		
SFZ	Heinrich-Braun-Weg 11	26	8	34	8		26		
GS	Ifflingerstr. 36	25		25			25		
GS	Lerchenauer Str. 322	26		26			26		
GS	Paulckestr. 10	21		21			21		
SFZ	Paulckestr. 10	26		26			26		
RS	Petrarcastr. 1		25	25	24	1	0		
SFZ	Rothwiesenstr. 18	19		19			19		
GS	Thelottstr. 20	32		32			32		
GS/MS	Toni-Pfölf-Str. 30	26		26			26		
MS	Toni Pfölf Str. Auslagerung E.S.Str.17		27	27	22	5	0		
GS	Waldmeisterstr. 38		27	27	21		6		



LH München  
Direktorium  
HA II

## Interfraktioneller ANTRAG

15.09.2021

### Raumluftreiniger für Schulen und soziale Einrichtungen

#### Antrag:

Der BA bittet die Verwaltung

- schnellstmöglich alle Schulen und alle Stufen mit Raumluftreinigern auszustatten
- private Spenden und/oder Leihgaben von Raumluftreinigern zu ermöglichen
- Schulinitiativen zur Be- und Entlüftung von Klassenzimmern (z.B. Michaeli-Gymnasium) zu fördern und deren Umsetzung an anderen Schulen zu ermöglichen.
- in einem zweiten Schritt sollten auch soziale Einrichtungen mit Raumluftreinigern auszustatten.

#### Begründung:

Der Stadtrat hat kurz vor den Sommerferien beschlossen, dass die LHST für die Klassenräume, Fachlehrsäle und Aufenthaltsräume der Klassen 1-4 sowie für die Unterrichtsräume der Klassen 5 und 6 mobile Raumluftfilter beschafft.

Der Bezirksausschuss 12 begrüßt diese Entscheidung, denn sie ermöglicht mehr Präsenzunterricht in der Pandemie. Der BA 12 bitte auch alle weiteren Schularten und Stufen mit Raumluftreinigern auszustatten und in einem zweiten Schritt soziale Einrichtungen wie Alten-, Pflege- und Behindertenheime nicht zu vergessen.

Vielerorts gibt es private Initiativen, die einzelne Klassenzimmer mit Raumluftreiniger ausstatten wollen. Diese Initiativen sollten unterstützt und nicht behindert werden. Ebenso verhält es sich mit zertifizierten Raum-Entlüfter-Systemen, die z.B. in Eigenregie durch Schulklassen gebaut wurden. Diese Initiative sollte gefördert und die Umsetzung an anderen Schulen sollte ermöglicht werden.

Laut Studien können hochwertige HP13- bzw. HP14-Raumluftreiniger in Kombination mit regelmäßigen Lüften dazu beitragen, das Ansteckungsrisiko mit SARS-Covid-19 deutlich zu senken. <https://www1.wdr.de/nachrichten/westfalen-lippe/luftreiniger-studie-muenster-filter-corona-100.html>. Die unterstützende technische Reinigung der Luft von möglicherweise ansteckenden Aerosolen ist vor allem in der kalten Jahreszeit geboten, da die Räume beim häufigen Lüften schnell auskühlen.

| Ute Primavesi\_Dorothea Wiepcke